

Radio- und TV-Tipps

Samstag, 27. Juni 2009
90'

Arte
10.15 Uhr

Dokumentarfilm:
Fragen der Ethik

Das „Centre d’Ethique Clinique“ in Frankreich ist ein Zentrum für klinische Ethik, an das sich jeder wenden kann. Sowohl Ärzte und Krankenhauspersonal als auch Patienten und Angehörige suchen dort Rat bei ihren Entscheidungen. Der Film dokumentiert fünf Fälle und die Etappen der Entscheidungsfindung. Das Zentrum hört immer zuerst die Standpunkte der Beteiligten (Ärzte, Pfleger, Familie etc.) an. Dann wird der Fall einem zwanzigköpfigen Gremium vorgestellt, dem nicht nur verschiedene Fachärzte (z.B. Reanimationsspezialisten, Kinderärzte) angehören, sondern auch Juristen, Soziologen, Psychologen und Philosophen.

Samstag, 27. Juni 2009
55'

Arte
18.05 Uhr

Dokumentarfilm:
Dünn bis in den Tod

Keine andere psychische Krankheit fordert so viele Todesopfer wie die Magersucht und keine andere ist so schwer zu behandeln. Die Betroffenen werden immer jünger. Umso besorgniserregender ist ein Gespenst, das im Internet umgeht: die „Pro Ana“-Foren, in denen sich junge Frauen gegenseitig bestärken, nichts mehr zu essen. Es ist eine Art elektronischer Geheimbund, der seine Mitglieder auf extreme Verhaltensregeln verpflichtet. Die „Pro Ana“-Bewegung kam aus den USA nach Europa und trägt sektenartige Züge. Die Sendung geht den Lebensgeschichten junger magersüchtiger Frauen nach und ihren Selbstbildern, die für die Krankheit auslösend sind.

Samstag, 27. Juni 2009
25'

KiKa
19.25 Uhr

Willi will's wissen:
Was heisst eigentlich behindert?

Diese Folge der Reihe „Neugierig durch die Welt mit Willi Weitzel“ wurde mit mehreren Preisen ausgezeichnet. Reporter Willi besucht geistig und körperlich behinderte Menschen. Er trifft Dennis, der zwar nicht laufen und nicht sprechen kann, aber lesen, schreiben und sehr gut zeichnen. Helga, die in einer Gärtnerei arbeitet, sagt, was Sache ist: Sie mag sich, so wie sie ist, und man kann ganz normal mit ihr reden. Man muss sich keinen Knoten in die Zunge machen, um ins Gespräch zu kommen!

Montag, 29. Juni 2009
45'

EinsFestival
14.45 Uhr

Reportage:
Blind am Abgrund

Seine Hände tasten jede Kante und Spalte ab. Ganz langsam. Unter Andy Holzer liegt nur der Abgrund, weit über ihm die fast senkrechte Laserz-Wand in den Dolomiten.

24.06.09, Seite 2

Andy Holzer fühlt den Berg, sehen kann er ihn nicht. Der 42-jährige ist von Geburt an blind. Trotzdem ist Bergsteigen seine Leidenschaft und sein Ziel sind die Seven Summits, die höchsten Gipfel eines jeden Kontinents.

Dienstag, 30. Juni 2009 Radio DRS 1 Doppelpunkt Forum:
120' 20.03 Uhr **Hirnschlag**

Live-Diskussion im Studio. Hörerinnen und Hörer können sich per Telefon und E-Mail beteiligen.

Dienstag, 30. Juni 2009 ARD Dokumentarfilm:
75' 22.45 Uhr **Zwischen Wahn und Wirklichkeit**
Menschen in der Psychiatrie

Psychisch Kranke kommen aus allen gesellschaftlichen Schichten. Vielen sieht man die Krankheit nicht an, nach aussen wirken sie „normal“. Die Filmemacher dokumentieren das Geschehen an der Psychiatrischen Uniklinik Charité in Berlin und begleiten die Menschen dort über mehrere Monate. Der Film erzählt von ganz unterschiedlichen Persönlichkeiten und Lebensgeschichten: eine manisch-depressive Studentin, ein schwer depressiver IT-Spezialist, ein obdachloser Drogensüchtiger, der an einer Psychose mit Wahnvorstellungen leidet, ein Journalist mit Zählzwang und eine 26-jährige Frau, die schon zum 27. Mal eingeliefert wird. Sie alle kämpfen um ihre Gesundheit und um ihre Wieder-Eingliederung in die Gesellschaft.

Mittwoch, 1. Juli 2009 3sat Lebenslinien:
45' 6.45 Uhr **Stein auf Stein**

In einem kleinen Zimmer im Keller des Rohbaus wohnt Wolfgang Hermann, um ganz nah bei seiner Baustelle zu sein. Der blinde „Baumeister“ hat sein Traumhaus entworfen und baut es nach seinen eigenen Plänen selbst „Stein auf Stein“. Andere Arbeiter kann er nicht gebrauchen, sie würden seine akribische Ordnung stören. Sogar das Dach mit 10 000 Ziegeln deckt er allein ohne Hilfe. Sein Motto: „Sag niemals, das kann ich nicht, bevor du es probiert hast.“

Donnerstag, 2. Juli 2009 SF DRS DOK
60' 20.00 Uhr **Elenas Chance**

Elena hat das Down Syndrom. Trotzdem besucht sie wie alle anderen die Primarschule in Cham (ZG). Die Klasse ist bunt gemischt: Neben den „Regelschülern“ und der behinderten Elena gehören auch Kinder aus Migrantenfamilien und ein hochbegabtes Mädchen dazu. Bernard Weber hat die integrative Klasse über ein halbes Jahr begleitet und miterlebt, wie turbulent und bereichernd eine „Schule für alle“ sein kann.

24.06.09, Seite 3

Die Integration von kognitiv oder körperlich behinderten Kindern wird in Schweizer Schulhäusern allmählich zur Norm. Eine kleine Revolution im Schulsystem!
Der Film wurde von Pro Infirmis unterstützt.

Samstag, 4. Juli 2009 5'	KiKa 6.15 Uhr	Pingu: Der behinderte Pinguin
-----------------------------	------------------	---

Wie soll Pingu reagieren, als ein Pinguin im Rollstuhl vorbeikommt? Preisgekrönte Kinderserie.

Samstag, 4. Juli 2009 15'	ZDF 17.45 Uhr	Menschen – das Magazin: Mit den Händen lesen
------------------------------	------------------	--

Annette Simmet ist eine aktive Frau, obwohl sie blind geboren wurde und später auch noch das Gehör fast vollständig verlor. „Die Brailleschrift ist für mich das Tor zur Welt“, sagt sie. Nicht nur den Computer, sondern auch alle Haushaltsgeräte hat sie mit einer Braille-Schrift-Leiste beschriftet. Melissa und Sebastian sind ebenfalls blind. Die beiden Schüler haben ein Lied über die Integration behinderter Menschen geschrieben, das sie mit der Popgruppe Klee aufführen.

Sonntag, 5. Juli 2009 30'	Kabel 1 11.45 Uhr	Challenge: Das Haus im Haus
------------------------------	----------------------	---------------------------------------

Martin Schuh ist ein Mann mit vielen Talenten: Als erster Tetraplegiker macht er den Flugschein für Ultraleicht-Flugzeuge, entwickelt ein Solarboot, das er mit dem E-Rollstuhl antreiben kann und entwirft ein integratives Feriendorf in der kanadischen Wildnis. Damit ist sein Traum, innovative Technologie und Ökologie in Einklang zu bringen, noch nicht zu Ende. Geht nicht, gibt's nicht!

Sonntag, 5. Juli 2009 30'	WDR 16.25 Uhr	tag7: Ich bin doch nur blind
------------------------------	------------------	--

Mit 21 Jahren verlor Nadine durch eine Krankheit ihr Augenlicht. Die junge Zahnarzthelferin musste ihr ganzes Leben umstellen. Sie zog in ein spezielles Berufsförderungswerk für Blinde und Sehbehinderte. Dort entdeckte sie ihren neuen Traumberuf Physiotherapeutin. Filmemacher Martin Blachmann besuchte sie dort und musste sich – wie jeder Besucher im Förderzentrum – mit Augenbinde und Blindenstock durchschlagen. Er hat die Sache unfallfrei überstanden – dank Nadine als ausgezeichnete Lehrerin an seiner Seite.

24.06.09, Seite 4

Samstag, 10. Juli 2009
30'

3sat
11.30 Uhr

Selbstbestimmt!
Leben mit Behinderung

Die Sendung stellt Menschen vor, die mit ihrer Behinderung ihre eigenen Wege gehen und ihre Träume verwirklichen. So wie Kende Kabuss: Er spielt Akkordeon, obwohl er ohne Finger geboren wurde. Fasziniert von diesem Instrument entwickelt er seine eigene Technik. Seine Eltern setzen alle Hebel in Bewegung, damit Kende ein eigenes, ihm angepasstes Akkordeon erhält. Dann steht dem ersten Auftritt nichts mehr im Weg.

Samstag, 11. Juli 2009
30'

DSF
11.15 Uhr

Normal:
Ich weiss, wie schön sich ein Sieg anfühlt

Er ist einer der Leistungsträger der deutschen Nationalmannschaft der Schwimmer, aber bekannt oder gar berühmt ist er nicht. Christoph Burkard, ohne Unterschenkel und Füße geboren, ist Mitglied des Paralympics-Teams. Wie sieht der Alltag des hart arbeitenden Athleten aus, der sein Training weitgehend selbst organisieren und vor allem selbst finanzieren muss? Und das obwohl sich die Leistungsgrenzen im Behindertensport so rasant nach oben verschieben, wie kaum in einem anderen Bereich des Spitzensports.